

# INHALT

## Vorwort

### TOP

1. Was ist klassisch?
2. Grundsatzinformationen
3. Lernen
4. Bis wohin geht die Basis?
5. Kriterien guten Unterrichts – Ausbilden & Unterrichten
6. Reitkunst – Reitsport
7. Schmerzlaut
8. Richtig reiten
9. Bodenarbeit
10. Hilfen kommt von Helfen, nicht von befehlen
11. Wer fordert muß auch fördern
12. Freizeitreiten
13. Weniger ist mehr
14. Nasenriemen – Sperriemen – Hilfszügel
15. An den Hilfen stehen
16. Gewicht
17. Nicht stören
18. Innen – Außen - Konter
19. Kauendes Maul
20. Remonte
21. Remontenhaltung / Remontensitz
22. Gebiss – Gebisslos
23. VA/Dehnungshaltung
24. Eilig ist nicht fleißig
25. Flexion, Biegung, Stellung
26. Überstreichen
27. Zügel aus der Hand kauen lassen
28. Am Gebiss abstoßen

29. Falscher Knick
30. Zum Treiben kommen
31. Paraden
32. Anlehnung
33. Kreuz anspannen
34. Zum Sitzen kommen
35. Verwahrender Schenkel
36. Nachgeben lassen
37. Nachgeben
38. Mittelpositur
39. Losgelassenheit-Zwanglosigkeit
40. Über den Rücken gehen
41. Untertreten („siegeln“)
42. Schwung
43. Treiben
44. Schwerpunkte
45. durchstellen/an den Zügel reiten
46. Geraderichten – Gleichgewichten – Natürliche Schiefe
47. Aufrichtung
48. Arbeitshaltung
49. Selbsthaltung
50. Über die Schulter gehen
51. Hanken
52. Kadenz
53. Bascule
54. Zügelführung
55. Abstellung
56. Versammlung
57. Bügeltritt
58. Gebisse
59. Verwerfen (im Genick)
60. Alles dreht sich um den Sitz
61. Leichttraben
62. Balance

- 63. Pauschalen
- 64. Trainingsaufbau – Kreuzverschlagn
- 65. Tierarstkosten sparen – Prävention & Rehabilitation
- 66. Der richtige Moment

Extra-Spezial: „Gersthagen's Gedanken“

(Auszüge aus der monatlichen Serie des Freizeit- und Westernreiterjournals)

Nachwort